

Ausschreibung Fördermittel 2012

Gestenbasierte Anwendungen in Lernprozessen



In Kooperation mit dem Unternehmen Microsoft schreibt die Goethe-Universität Frankfurt ergänzend zum jährlichen eLearning-Förderfonds Euro 10.000 zur Entwicklung und Umsetzung gestenbasierter Anwendungen in Lehr-/Lernprozessen aus. Bewerbungen können sich Lehrende und Studierende der Goethe-Universität Frankfurt. Bewerbungsschluss: 18.6.2012.

Fördermittelausschreibung 2012

Gestenbasierte Anwendungen in Lernprozessen

Die Goethe-Universität schreibt in Kooperation mit Unterstützung von Microsoft für 2012 € 10.000 zur Umsetzung von Ideen und Projekten zu gestenbasierten Anwendungen in Lernprozessen aus und möchte 2-3 Projekt fördern. Die Bewerbungsfrist endet am 18.6.2012. Projektlaufzeit: 1 Jahr. Die geförderten Projekte werden zudem eingeladen, am 25. oder 27.6.12 auf dem gleichnamigen Fachforum ihre Ideen kurz zu präsentieren und sich auszutauschen, wenn sie dazu Zeit haben.

Gegenstand der Förderung

Gegenstand der Förderung sind die Konzeption, die Entwicklung und die Einführung gestenbasierter Anwendungen in Lernprozessen – nach Möglichkeit auch im Rahmen von Studienangeboten an der Goethe-Universität Frankfurt, aber auch in anderen Kontexten, Bereichen.

Antragsteller

Studierende und Lehrende der Goethe-Universität Frankfurt.

Antrags- und Auswahlverfahren

an info@studiumdigitale.uni-frankfurt.de einzureichen. Die Anträge werden jeweils von zwei bis drei unabhängigen Gutachtern nach einem standardisierten Begutachtungsverfahren bewertet und in einer anschließenden Jury-Sitzung wird eine Förderempfehlung verabschiedet.

Förderbeginn und Förderdauer

Der Förderzeitraum beginnt voraussichtlich am 25.6.2012 und endet am 1.6.2013. In diesem Zeitraum sollte mindestens eine Erprobung und Evaluation des Vorhabens realisiert worden sein.

Mittelverwendung

Es können sowohl Personal- als auch Sachkosten und kleinere Investitionen beantragt werden. Die Mittel dürfen nur für den im Antrag genannten Zweck verwendet werden. Sollen in begründeten Fällen Mittel umgewidmet werden, so ist vorab ein Antrag bei **studiumdigitale** zu stellen.

Berichte, Bereitstellung und Präsentation der Ergebnisse

Die geförderten Projekte sind aufgerufen, in der Projektlaufzeit auf Anfrage Auskunft über den Projektstand zu erteilen und nach Abschluss des Projektes ein Bericht (ca. 5 DIN A4 Seiten) abzugeben. Zudem sollten sie auf Anfrage auf eLearning-Veranstaltungen der Goethe-Universität bereit sein, das Projekt vorzustellen. Zur Veröffentlichung der Ergebnisse und Erfahrungen wird ausdrücklich aufgefordert. Die Projektergebnisse sollten elektronisch zugänglich gemacht werden.

Nutzungsrechte

Grundsätzlich steht allen Mitgliedern der Universität ein nichtausschließliches unentgeltliches Nutzungsrecht an den Projektergebnissen zu (unbenommen hiervon bleibt das Copyright beim Autor).

Betreuung des Antragsverfahrens

Koordiniert und betreut wird die Ausschreibung durch die zentrale eLearning-Einrichtung **studiumdigitale**, d.h. Sie können sich im Vorfeld während der Antragsstellung beraten lassen. In der Umsetzungsphase stehen Ihnen die **studiumdigitale**-Angebote (Beratung, Schulung, Qualifizierung, Unterstützung in der Medienproduktion, Video-/Audioaufzeichnung und -bearbeitung, technische Anpassungen, Autorentools, Betreuung der Evaluation) und das technische Infrastrukturangebot der Goethe-Universität zur Verfügung sowie noch weitere spezielle neue Medienangebote bereit.

Rückfragen/Beratung

Sie können sich bei der Antragstellung gerne beraten lassen und auch Rückfragen stellen: **studiumdigitale**, Zentrale eLearning-Einrichtung der Goethe-Universität, Tel. 069/798-23690
Email: beratung@studiumdigitale.uni-frankfurt.de, Webseite: www.studiumdigitale.uni-frankfurt.de

Anhang zur Fördermittelausschreibung 2012

Gestenbasierte Anwendungen in Lernprozessen

1. Projekttitle

2. Angaben zum Antragsteller

- Name(n)
- Institut
- Fachbereich
- Adresse
- PLZ, Ort
- Tel. Nr.
- Email
- Webadresse

3. Beschreibung des Vorhabens

- a. Zielsetzung
- b. Zielgruppe/Einsatzszenario
- c. Inhalt und Vorgehen
- d. Didaktisches Szenario
- e. Einzusetzende Technik

4. Benötigte Ressourcen

- a. Gesamtbedarf zur Umsetzung des Vorhabens in Euro
(Eigenmittel und beantragte Förderung)
 - Personalkosten – bitte erläutern
(Wissenschaftliche MitarbeiterInnen, Studentische Hilfskräfte u.a.)
 - Sachkosten – bitte erläutern
(Verbrauchsmaterial, Kleininvestitionen, Lizenzgebühren usw.)
- b. Davon beantragte Förderung (max. 2.000 Zeichen inkl. Leerzeichen)
 - Personalkosten – bitte erläutern
 - Sachkosten – bitte erläutern
- c. Eigene Ressourcen (max. 2.000 Zeichen inkl. Leerzeichen)
 - Personalkosten – bitte erläutern
 - Sachkosten – bitte erläutern
- d. Weitere Förderquellen (vorhandene und geplante) (max. 2.000 Zeichen inkl. Leerzeichen)

5. Ggf. bisherige Vorarbeiten

6. Grober Arbeitsplan zur Umsetzung des Vorhabens mit zeitlichen Angaben (inkl.

7. Ggf. Angaben zu Kooperationspartnern (soweit vorhanden)

- a. Name, Institution
- b. Jeweils Leistungen und Aufgaben